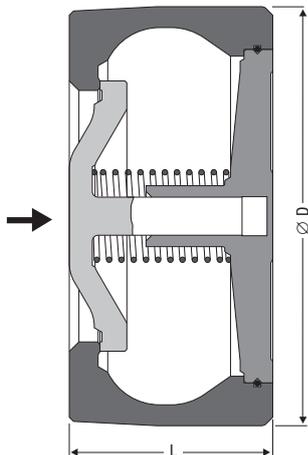


DN 15-100



DN 125-200

## Rückschlagventil RK 70, PN 6, DN 15-200

**Verwendung** für Heizungsanlagen. Ventilteller/-kegel aus Kunststoff.  
Geräuscharme Arbeitsweise. DN 15-100 mit zusätzlicher O-Ring-Dämpfung.

### Einsatzgrenzen

Nennweiten	DN	15-100			125-200		
Nenndruck	PN	6					
Betriebsüberdruck <sup>1)</sup>	[bar]	6	3	2	1,5	1	0,5
Betriebstemperatur	[°C]	20	50	80	100	110	130
Tieftemperatur	[°C]	-30 <sup>2)</sup>			-10 <sup>2)</sup>		

<sup>1)</sup> Betriebsüberdruck bzw. Differenzdruck in geschlossenen Systemen.

<sup>2)</sup> Niedrigste Einsatztemperatur beim Nenndruck.

### Anschlussart der Einklemmarmaturen

Serienmäßig passend zwischen Flansche nach DIN 2501, PN 6/10/16. DN 15-100 mit Spiralzentrierring.

### Maße

Nennweite	[mm] [Inch]	15 ½	20 ¾	25 1	32 1¼	40 1½	50 2	65 2½	80 3	100 4	125 5	150 6	200 8
Baumaße	L <sup>3)</sup>	16	19	22	28	31,5	40	46	50	60	90	106	140
	D	40	47	56	72	82	95	115	132	152	184	209	264
Gewicht	[kg]	0,09	0,13	0,21	0,48	0,63	1,05	1,45	2,0	3,2	5,6	8,4	17

<sup>3)</sup> Kurzbaulängen nach DIN EN 558-1, Tabelle 11, Grundreihe 49.

### Werkstoffe

DN 15-100	DIN	
Gehäuse, Sitz und Führungsrippen	CuZn40Pb2	2.0402
Ventilteller / O-Ring	PPO / EPDM	
Federkappe	X6CrNiMoTi17 12 2	1.4571
Schließfeder		
Zentrierring	X12CrNi17 7	1.4310
DN 125-200	DIN	
Gehäuse, Sitz	GG-25	5.1301
Kegel	Polyamid 6	
Führung	G-X8CrNi12	1.4107
Schließfeder	X6CrNiMoTi17 12 2	1.4571

# Rückschlagventil RK 70, PN 6, DN 15-200

## Öffnungsdrücke

Druckdifferenzen beim Volumenstrom null.

DN	Öffnungsdrücke [mbar]			
	Durchflussrichtung der Ventile			
	ohne Feder	mit Feder		
	↑	↑	→	↓
15	0,4	5,8	5,4	5
20	0,4	5,8	5,4	5
25	0,4	5,8	5,4	5
32	0,5	6	5,5	5
40	0,5	6	5,5	5
50	0,6	6,2	5,6	5
65	0,7	6,4	5,7	5
80	0,8	6,6	5,8	5
100	0,8	6,8	5,9	5
125	2	9	5,4	5
150	2,5	10	5,4	5
200	2,5	10	5,4	5

## Ausschreibungstext

GESTRA DISCO-Rückschlagventile RK 70, PN 6. **Geräuscharme Heizungsarmaturen** als Einklemmarmaturen in Kurzbaulänge nach DIN EN 558-1, Tabelle 11, Grundreihe 49.

Serienmäßig passend zwischen Rohrleitungsflansche nach DIN. Angaben über Nenndruck, Nennweite, Gehäusewerkstoff. Abschluss durch Ventilteller/-kegel aus Kunststoff.

## Abnahmen

Der Nachweis von Material- und Bauprüfungen mit Werkzeugezeugnis nach EN 10204-2.2 ist gegen Aufpreis möglich. Geben Sie die Abnahmeanforderung in der Anfrage oder der Bestellung an. Nach Lieferung können Prüfbescheinigungen nicht mehr ausgestellt werden. Standard-Prüfumfang und Kosten der Prüfbescheinigung sind in unserer Preisliste „Abnahmekosten für Seriengeräte“ angegeben. Wenn Sie einen davon abweichenden Prüfumfang wünschen, setzen Sie sich mit dem Hersteller in Verbindung.

## Bestellangaben

Typ RK 70, DN ...

Nur zur Kontrolle: Durchsatz, Betriebsüberdruck und Temperatur. Normbezeichnung der Rohrleitungsflansche.

Bitte beachten Sie unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

## Druckverlustdiagramm

Werte für Wasser bei 20 °C. Zum Ablesen der Druckverluste bei anderen Medien ist der äquivalente Wasservolumenstrom  $\dot{V}_w$  zu berechnen.

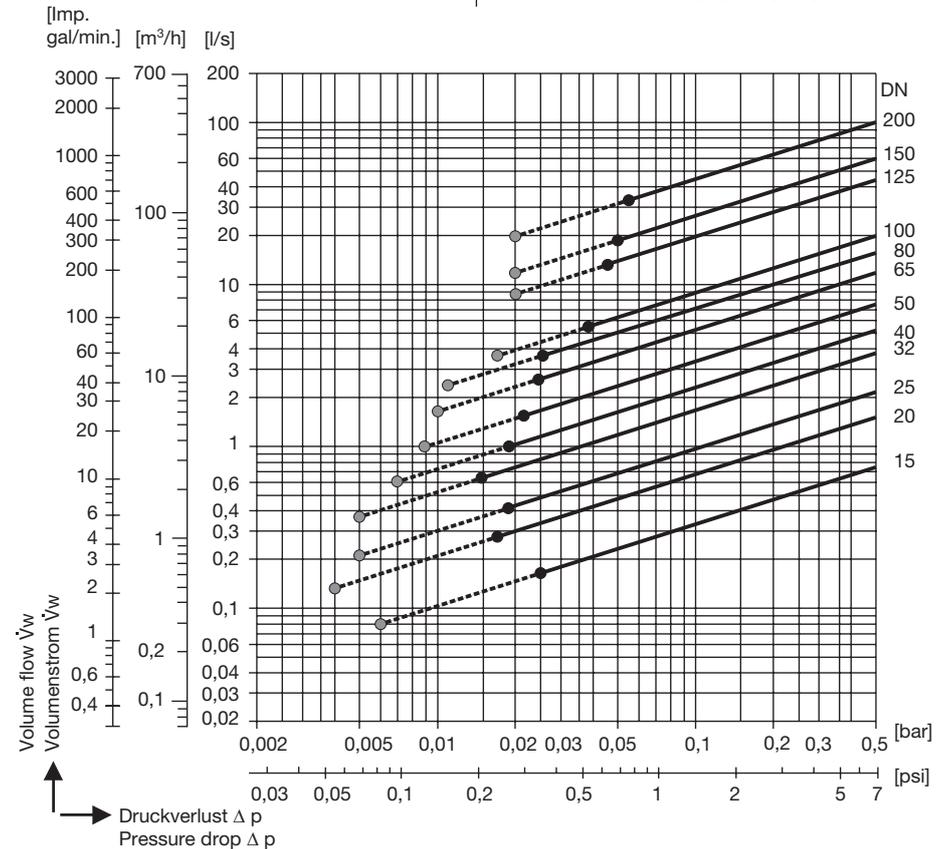
Druckverluste im Diagramm gelten für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen und für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.

$$\dot{V}_w = \dot{V} \cdot \sqrt{\frac{\rho}{1000}}$$

$\dot{V}_w$  = äquivalenter Wasservolumenstrom in [l/s] oder [m³/h]

$\rho$  = Dichte des Mediums Betriebszustand in [kg/m³]

$\dot{V}$  = Volumenstrom des Mediums Betriebszustand in [l/s] oder [m³/h]



- Erforderlicher Mindestvolumenstrom  $\dot{V}_w$  für Geräte ohne Feder für den Betrieb in vertikalen Rohrleitungen mit Durchflussrichtung von unten nach oben.
- Erforderlicher Mindestvolumenstrom  $\dot{V}_w$  für Geräte mit Standardfeder für den Betrieb in horizontalen Rohrleitungen.

## DGRL (Druckgeräte-Richtlinie)

Das Gerät entspricht den Anforderungen der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG. Verwendbar in Fluidgruppe 2. CE-Kennzeichnung vorhanden, ausgenommen Geräte nach Artikel 3.3. Ergänzende Informationen siehe unsere DGRL-Konformitätserklärung.

## ATEX (Atmosphäre Explosible)

Die Geräte weisen keine potenzielle Zündquelle auf und fallen daher nicht unter die Explosionsschutz-Richtlinie 94/9/EG. Einsetzbar in Ex-Zonen 0, 1, 2, 20, 21, 22 (1999/92/EG). Die Geräte erhalten keine Ex-Kennzeichnung. Ergänzende Informationen siehe unsere ATEX-Herstellererklärung.

# GESTRA AG

Münchener Straße 77, 28215 Bremen, Germany  
Telefon +49 421 3503-0, Telefax +49 421 3503-393  
E-mail info@de.gestra.com, Web www.gestra.de

